

1921. 2307

# Wiesbadener Tagblatt.



No. 132.

Montag den 2. Juli

1866.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 17. Juli l. J. Vormittags 10 Uhr wird ein zur Concursmasse des Georg Conrad Silbereisen von Ditzheim gehöriger, in dastiger Gemarkung gelegener Acker in dem Rathhause daselbst öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 12. Juni 1866. Herzogliche Landoberschultheiserei.  
311 Snell.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 3. Juli Vormittags 11 Uhr soll ein dienstuntauglich gewordener, 3 Jahre alter, gut gehaltener Fasselochse in dem städtischen Bullenstallgebäude dahier öffentlich meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Juni 1866.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. Juni d. J. verfallenen Pfänder werden

Montag den 16. Juli l. J., Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage, auf dem Rathhause zu Wiesbaden meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten zc. ausboten und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn zc. geschlossen. Die Zinsenzahlungen und Erneuerungen müssen bis Mittwoch den 11. Juli l. J. bewirkt sein, indem vom 12. Juli bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 20. Juni 1866.

Die Leihhaus-Commission:  
F. C. Nathan.  
vdt. Beherle.

Zufolge justizamtlichen Auftrags sollen Montag den 2. Juli Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien:

- 1) ein Kanape,
- 2) eine Kommode,
- 3) ein Küchenschrank,
- 4) zwei Kleiderschränke

versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. Juni 1866.  
10543

Der Gerichtsvollzieher.  
Fassel.

## Germania.

Heute Abend 8½ Versammlung im Vereinslocal.

10558

## Ruhrkohlen,

Ofen-, Ziegel- und Stückkohlen sind direct aus dem Schiffe zu beziehen von J. A. Lembach in Wiebrich. 305



## Notizen.

Heute Montag den 2. Juli, Vormittags 10 Uhr:  
Verpachtung der Diedenberger und Marxheimer Jagd, bei Herzogl. Receptur zu Wallau. (S. Tgbl. 151.)

Vormittags 11 Uhr:  
Versteigerung der Vergolderarbeit in der zu renovirenden evangel. Kirche zu Maurod, in dem Rathhause daselbst. (S. Tgbl. 152.)

Nachmittags 5 Uhr:  
Heugras-Versteigerung der Bierstadter Gemeindewiesen, District Quernbach, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 151.)

## Ausverkauf.

Um meinen Laden zu räumen, verkaufe ich meine Schuhwaaren zu den billigsten Preisen.

**J. Wacker**, Schuhfabrikant aus Stuttgart,  
10553 Goldgasse 20.

Die für die jetzigen politischen Ereignisse interessanten **Karten** empfiehlt in großer Auswahl  
**Wilhelm Roth's**  
Kunst- und Buchhandlung.  
283

## Französischer Crystall-Leim.

Zur directen Anwendung Glas, Porcellan, Marmor, Marmor, Marmor u. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten.

Für Papier, Pappe, Holz u. ebenfalls sehr zweckdienlich und bequem.

Ganze Flaschen à 18 fr., halbe Flaschen à 10 fr. empfiehlt.

**A. Flocker**, Webergasse 17. 343

Bei Schreiner Ruppert, Webergasse, sind neue aufbaumene Möbel zu verkaufen: große und kleine Kommoden, theils mit Marmorplatten, Kamine, Bücherschränke, Bettstellen, Schreibtische, Consolschränken, lackirte Küchen- und Kleiderschränke, 1 Cauniz. 10259

## Annonce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft einschlagende Artikel, Schuhe und Stiefletten, Crinolinen und Corsetten, Strohhüte, Blumen, Federn und Bänder, Parfümerie und Quincaillerie, sowie ein vollständiges Putz-Geschäft unter Zusicherung bester und billigster Bedienung empfiehlt  
**G. Rach**, Neugasse 11. 447

## Christ. Istel, Langgasse 19,

bringt hiermit sein

## Mode- und Kurzwaaren-Geschäft

in empfehlende Erinnerung.

**Preise billigst.**

10256

Fräulein **M. Wirth**, Sprach- und Clavierlehrerin, sowie beeidigte Uebersetzerin.  
**Louisenstraße 23.** 10268

# Deutscher Phönix,

Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

|                                             |                  |
|---------------------------------------------|------------------|
| Grund-Capital:                              | 5,500,000 Gulden |
| Reserve-Fonds:                              | 1,322,488 "      |
| Prämien- u. Zinsen-Einnahme für 1865:       | 1,426,341 "      |
| Versicherungen in Kraft während d. J. 1865: | 754,879,170      |

Der Deutsche Phönix versichert gegen **Feuerschaden** Mobilien, Waaren, Fabrik-Geräthschaften, Feld-Erzeugnisse in Scheunen und in Schobern, Vieh und landwirthschaftliche Gegenstände jeder Art zu möglichst billigen, festen Prämien, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Prospecte und Antrags-Formulare für Versicherungen werden jederzeit unentgeltlich verabreicht; auch ist der Unterzeichnete gern bereit, jede weitere Auskunft zu ertheilen.

Wiesbaden, den 29. Juni 1866.

**C. H. Schmittus**, Kirchgasse 6,  
Haupt-Agent des Deutschen Phönix.  
10540

**Von heute an** verkaufe ich meine sämtlichen **Herren-Artikel** per comptant 25 pCt. unterm Fabrikpreis.

**J. Astheimer**,  
Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse.  
10541

## Corsetten,

genäht und gewebt, lang und kurz, weiß, grau und roth, empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

**Philipp Sulzer.** 10221

Wiesbaden,

10137

**23 Tamusstrasse 23.**

**FABRIQUES DE LYON**

**Châles, Soieries, Dentelles etc.**

Da mein Lager noch nicht gänzlich geräumt ist, so wird der Ausverkauf, zu 20% unter dem Fabrikpreis, noch einige Zeit fortgesetzt.

**Maurice Ulmo.**

## Wiesbaden.

### Abonnements-Bestellungen auf die **Mittelrheinische Zeitung**

(19. Jahrgang)

werden baldigst erbeten. Alle löbl. Postanstalten nehmen Bestellungen an,  
für Wiesbaden die Expedition Langgasse 53. 10520

### Zum Abonnement

### Wiesbadener Kur- und Fremdenliste,

(2. Semester), welche vom 1. Juli bis zum 1. October täglich erscheint,  
wird ergebenst eingeladen.

In dieselbe werden Inserate per gespaltene Zeile 3 kr. aufgenommen. Bei  
öfterer Wiederholung wird ein entsprechender Rabatt bewilligt.

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.**

Langgasse 27. 01601

## Gefrornes

empfiehlt täglich in verschiedenen Sorten, in und außer dem Hause,

353

**H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.**

Soeben erschien in unserm Verlage und ist in den hiesigen Buchhandlungen  
zu haben:

## „Schlangenbad“

## *et ses eaux thermales.*

Guide pratique à l'usage des baigneurs par le Dr. Bertrand, Medicin-  
Inspecteur des eaux de Schlangenbad.

Preis 54 kr.

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.**

## E I S

ist täglich und stündlich zu haben. Größere Quantum beliebe man Abends  
vorher bestellen zu wollen.

**H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 353**

Zwei feine, fast noch ganz neue Betten sind billig zu verkaufen. Näheres  
Exped. 9953

Ein sehr rentables Spezerei-Geschäft ist mit den vorräthigen Waaren unter  
guten Bedingungen abzugeben. Näh. Expedition. 10084

Platterstraße 5, Parterre, werden 8 Mann Einquartierung mit auch ohne  
Kost angenommen. 10561

Frankfurterstraße 15 ist schöner Kopsalat zu haben. 10563

Bei Ph. Bücher, Bleichstraße 8, ist schöner Kopsalat zu haben. 10560

Ein Landhaus mit großem Garten ist zu verkaufen oder zu vermieten  
Emserstraße 27c. Heinrich Paulh. 9237

Getragene Herrutleider u. Möbel werden gekauft u. verl. Häfnerg. 6. 8850

# Naturhistorisches Museum.

Sonntags und Mittwochs von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, sowie  
Montags und Freitags von 2—6 Uhr ist das naturhistorische Museum  
dem Publikum geöffnet. Der Vorstand. 367



## Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelclavieren, Harmoniums u. s. w. aus  
den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger  
Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 9978

## Schmiedeeiserne Bettstellen

pr. Stück 7 fl. 52 kr. bis 15 fl. liefert die Fabrik und Eisengießerei von  
Alfred Richard Seebach & Co. in Offenbach a/M. 361

Zeichnungen mit Preisangabe gratis und franco.

## Zwei ganz neue Betten,

bestehend in 2 feinen aufbaumenden Bettstellen, 2 Sprungfedern- und 2 Kopf-  
haar-Matratzen, 2 Kopfhaarkissen, 2 Plumeaux, 4 Kissen und 2 feine weiß-  
mollene Bettdecken, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 10492

Sprungfedern werden täglich gewaschen in allen Farben, nach jedem Muster  
gefärbt, gestrichelt und wie neu hergestellt.

450

J. Quirein, fl. Burgstraße 2, Seitenbau 1 Stiege hoch.

## E i s

kann in jeder Quantität von mir bezogen werden. Bestellungen beliebe man  
jedesmal einen Tag vor dem Abholen aufzugeben.

305

J. A. Lembach in Diebrich.

## Ruhrkohlen

von bester Qualität lasse ich wieder in Diebrich ansladen.

Günther Klein. 10531

Prima Romadoux-,

Schweizer-,

Edamer-,

Parmesan-,

Kräuter- und

Limburger-Käse

empfiehlt

M. Schirg, Schillerplatz 2. 10453

## Flammkohlen,

welche sich namentlich für Bäcker eignen, und die Saarkohlen noch übertreffen,  
sind zu beziehen von J. K. Lembach in Diebrich. 305

Stiftstraße 16 sind 200 Gebund gutes Kornstroh zu verkaufen. 10512

Es wird Wasche zum Waschen und Bügeln angenommen und gut besorgt  
bei R. Watterlohn Wwe., geb. Acker, Nerostraße 26 bei Wwe. Horn. 10057

Ein Tafelclavier ist zu 60 fl. zu verkaufen. Näheres Exped. 7353

# Chronolog.-historische Photographien.

Der St. Bonifaciusstag zu Wiesbaden 18 fr., Erzherzog Albrecht schlägt bei Custozza 100,000 Italiener 18 fr., beide zusammen 30 fr., der Kaiser von Oesterreich 18 fr., der König von Preußen 18 fr., Benedek (der Haudegen im Norden) 18 fr., Prinz Carl und Friedrich, viele andere Fürsten und hohe Häupter, ein großer Theil der berühmtesten Kriegsnotabilitäten, Napoleon, Bismarck und Garibaldi bei  
G. Sering, Photograph. 10546

## Goujard, Taunusstrasse 29.

Véritable Eau-de-vie de Champagne à 1 fl. 24 kr. la Bouteille (3<sup>l</sup>. de litre) excellente pour les fruits à confire.

Vins de Bordeaux 1ère Qualité depuis 48 kr. à 1 fl. 30 kr. la Bout.

Vins de Champagne de 2 fl. 30 kr. jusque 4 florins. 10557

## Zufsteine

sind in jeder beliebigen Quantität à 22 fl. pr. 1000 Stück franco Wiesbaden zu beziehen durch  
J. K. Lembach in Diebrich. 305

Rheinstraße 34 sind schöne Dickwurzpflanzen zu verkaufen. 10550

10-15 Wealter Kartoffeln zu verkaufen bei J. B. Wagemann. 10551

Taunusstraße 43 sind schöne Stachelbeeren zu verkaufen. 10544

Freitag Morgen wurde ein braunes Federtäschchen, enthaltend ein Medaillon mit Photographie, Nähgegenstände, ein Portemonnaie mit etwas Geld, von dem Sonnenbergerweg bis zum Lousenplatz verloren. Man bittet dasselbe gegen gute Belohnung Sonnenbergerweg 9, Hinterhaus, abzugeben. 10562

Eine Karrukapsel am 29. Juni durch die Taunusstraße verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Schwalbacherstraße 51 bei Ph. Cron abzugeben. 10539

Bei dem am 29. Juni stattgehabten Gewitter ist in der Taunusstraße ein gelber Strohhut mit schwarzem Band verloren worden. Dem Wiederbringer eine Belohnung Nerostraße 42, 2 Stiegen hoch. 10554

Ein kleiner weißer, halbgeschornher Pudel mit einem rothen Halsbändchen hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Paulinenstraße 4. 10542

Am Sonntag den 24. Juni wurde im Taunushotel ein Gut vertauscht. Näheres Exped. 10547

Gefunden in den Kuranlagen eine Schnupftabakdose. Abzuholen in der Expedition. 10547

Ranggasse 29 wird ein Monatmädchen gesucht. 10545

## Stellen-Gesuche.

Eine Herrschaftsköchin, welche auf Verlangen auch etwas Hausarbeit übernimmt, wünscht eine Stelle. Auch nimmt dieselbe Aushülfsstelle an. Näh. Expedition. 10467

Ein zuverlässiges Rindermädchen wird gleich gesucht. Zu erfragen in der Expedition. 10548

Ein braves Mädchen, welches das Bügeln erlernt, waschen und Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Exp. 10532

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gut verrichten kann und auch einiges zu kochen versteht, wird auf den 7. Juli gesucht. Mainzerstraße 18. 10564

Ein Junge kann das Schreinergeschäft erlernen Kirchgasse 25. 10418

Ein Metzgerlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 10556

Es wird ein Capital von 14,000 fl. gegen gerichtliche, doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Auskunft ertheilt die Exped. 10429  
 1700 fl. werden auf ein Haus als erste Hypothek gegen pünktliche Zinsentrichtung zu cediren gesucht. Näh. Exp. 10464

Dotzheimerstraße 8 sind 2 Zimmer u. eine Küche sofort zu verm. 10516  
 Gemeindegäßchen 2 bei W. Jersabek ist eine Wohnung im Hofbau zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 10559

Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet an einen Herrn zu vermieten. 8164

## Untere Louisenstraße 8

ist auf den 1. October eine Wohnung (Bel-Etage) von 6 geräumigen Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. 10307

Sonnenberger Chaussee 13a sind Wohnungen zu vermieten. 10385

Steingasse 8 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 10471

Wellritzstraße 4 ist im 2. Stock ein Logis mit 3 Zimmern und Manfarge etc. auf 1. October zu vermieten. 10555

Die herzlichsten Glückwünsche meiner lieben Freundin M. n. n. a zu ihrem heutigen Geburtstag! Von ihrer D. M. 10549

## Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 31. Mai dem Schreiner Julius Went von Billmar ein S., N. Julius Johann Bernhard. — Am 3. Juni dem h. B. u. Hofschreiber Friedrich Wilt. Nicolai eine T., N. Karoline Margarethe Johanne. — Am 5. Juni dem h. B. u. Schreiner Heinrich Konrad Dingeldey eine todt. T. — Am 5. Juni dem Tüncher Johann Adam Fraund von Oberbrechen ein todt. S. — Am 6. Juni dem Residenten bei Herzogl. Staatsbahn-Direction u. h. B. Wilhelm Mohr eine todt. T. — Am 10. Juni ein S. der Katharine Antonie Hölzer von hier, N. Martin Julius Anton Adolf. — Am 13. Juni dem Rentner Thomas Balch von Philadelphia ein S., N. Thomas Willing. — Am 13. Juni dem Schreiner Christoph Schrt von Kirdorf ein todt. S.

Proclamirt: Der Herzogl. Kanzlist Jacob Friedrich dahier, ehel. I. S. des Landmanns Johann Friedrich zu Steinbrücken, u. Eleonore Johannette Christiane Weber zu Dillenburg, ehel. I. T. des Sattlers Wilhelm Friedrich Weber das. — Der Metzger Joh. Heint. Hofmann zu Trippstadt in Rheinbayern u. Marie Mathilde Charlotte Alomann das., ehel. I. T. des das. Hammerschmieds Konrad Alomann. — Der Sergeant und Wagnermeister bei Herzogl. Artillerie Wilhelm Jacob Heymann von Kunkel, ehel. S. des das. Glasers Joh. Georg Heymann, u. Juliane Philippine Dief von Kunkel, ehel. T. des Weißbinders Georg Dief das.

Getraut: Der Schneider Philipp Peter Erbe von Reichenbach, und Christiane Schulz, geb. Jung, von Iglan. — Der h. B. und Fayanze-Arbeiter Franz Faniel, und Amalie Silentsal von Königsberg. — Der Herzogl. Hofgerichts-Procurator Friedrich Schenk dahier, und Emma Dambmann von hier. — Der Armee-Genßd'arm Friedrich Wilhelm August Mauf von Wehrheim, und Elisabeth Weber von da.

Gestorben: Am 15. Juni, der Rentner Wolf Mayer von Eltville, alt 85 J. 7 M. — Am 21. Juni, Louise, des Kochs Karl Bauer von Viebrich ehel. T., alt 2 J. 5 M. 16 T. — Am 22. Juni, Johanna Karoline Katharine, des Schmiedes August Schmerr von Wörsdorf ehel. T., alt 2 M. 25 T. — Am 22. Juni, der h. B. und Leichenbitter Johann Christian Koch, alt 84 J. 7 M. 4 M. — Am 23. Juni, der h. B. und Geschäftsführer Gottfried Volk, alt 59 J. 4 M. 5 M. — Am 24. Juni, der Kaij. Russische Hauptmann Georg von Taube aus St. Petersburg, alt 26 J. — Am 25. Juni, Wilhelmine Marie, der Karoline Mühsamen von Viebrich T., alt 3 J. 7 T. — Am 25. Juni, der gewes. Institutsversteher und h. B. Hofrath Philipp Leyendecker, alt 64 J. 10 M. 6 T. — Am 25. Juni, der Tagelöhner Peter Schäfer von Bettenhain, alt 65 J. — Am 26. Juni, Henriette Christiane, geb. Niklas, des Hautboisten beim Herzogl. 2. Regiment Peter Heun Ehefrau, alt 24 J. 7 M. 19 T. — Am 26. Juni, Joseph, des Schreiners Friedrich Schnug von Wied-Selters ehel. S., alt 8 M. 29 T. — Am 28. Juni, Friederike Amalie, des h. B. und Glasers Christian Schweizer ehel. T., alt 5 M. 16 T.

## Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

Pfund.

1) Brod.

4 Gemischtbrod (halb Roggen, halb Weizenmehl) bei Junior 30 fr.

3 dto. bei May 15 fr.

1½ dto. bei May 10 fr., Hildebrand, Marx und Schweisguth 12 fr.

**4) Schwarzbrot** allg. Preis (64 Bäcker und Händler) 15 fr. — Bei Brach, Fischer, L. Hartmann, Hildebrand, Junior, Lauer, F. Machenheimer, Marx, Sauereffig, Schneider und Wolf 14 fr.  
**3) dto.** allg. Preis 11 fr. — Bei Fausel, Finger, Pfeil, Schirg u. Stritter 12 fr.  
**2) dto.** bei Marx u. Schneider 7 fr.  
**4) Kornbrot** bei Marx u. Wagemann 14 fr.  
**Weißbrot.** a) Wasserbrot für 1 fr. allg. Gewicht: 5 Loth.  
 b) Milchbrot für 1 fr. allg. Gewicht: 4 Loth.  
**1 Malter.**  
**2) Mehl.**  
**Extraf. Vorschuß** allgem. Preis 15 fl. — Bei Theiß u. Wagemann 15 fl. 30 fr., Bogler, Stritter u. Werner 16 fl.  
**Feiner Vorschuß** allg. Preis 14 fl. — Bei Theiß u. Wagemann 14 fl. 30 fr., Bogler 15 fl.  
**Weizenmehl** allgem. Preis 12 fl. 30 fr. — Bei Theiß 13 fl., Bogler 14 fl.  
 **Roggenmehl** allgem. Preis 9 fl. 30 fr. — Bei Wagemann 8 fl. 30 fr., Theiß 9 fl. 40 fr., Schumacher u. Boths 10 fl. 30 fr., Bogler 11 fl.  
**1 Pfund.**  
**3) Fleisch.**  
 **Ochsenfleisch** allgem. Preis 18 fr.  
 **Rindfleisch** bei A. Bär und M. Baum 14 fr.  
 **Kalbfleisch** allgem. Preis 14 fr. — Bei M. Baum und Satori 10 fr., A. Bär, Bücher, Dillmann, Edingshausen, Nicolai u. Jos. Weidmann 12 fr., S. Cron 13 fr.  
 **Hammelfleisch** allgem. Preis 18 fr.  
 **Schweinefleisch** allg. Preis 17 fr. — Bei Frenz, Gäßler, Hees, Nicolai, Ries Wtb., Satori, Schäfer u. Jos. Weidmann 18 fr.  
 **Dörrfleisch** allg. Preis 26 fr. — Bei S. Cron, Dillmann, Klas u. Renker 24 fr., Bücher 28 fr.  
 **Speck** allgem. Preis 32 fr.  
 **Nierenfett** allgem. Preis 20 fr. — Bei Blumenschein, Dillmann, u. Schäfer 18 fr., Kaumann u. Seewald 24 fr.  
 **Schweineschmalz** allg. Preis 32 fr. — Bei Ries Wtb. 28 fr., S. Cron, Dillmann, Edingshausen, Klas, Renker, Schäfer u. Schlidt 30 fr.  
 **Bratwurst** allg. Preis 24 fr.  
 **Leber- oder Blutwurst** allg. Preis 12 fr. — Bei Frenz, Renker u. Schlidt 14 fr., W. Cron und Nicolai 16 fr.  
**1 Ochsenzunge** allgem. Preis 1 fl. 50 fr. — Bei Blumenschein 1 fl. 45 fr., Bücher 1 fl. 54 fr.

### Zur Pflege und Unterstützung Verwundeter sind ferner eingegangen:

Durch Ihre Durchl. Frau Prinzessin Wittgenstein: von Frau Thon 2 fl. — Durch Frau Geh. Hofrath Redt: von Frau Geh. Hofrath Fresenius 6 Hemden u. 10 fl.; Frau Rentner W. Rüder 1 Pack Weißzeug u. 5 fl.; Frn. Hoffattler Hahn 5 fl. — Durch Frau v. Gilsa: von Frau v. Essen 5 fl.; Fr. M. Stöcker 1 Parthie Charpie u. 3 fl. 30 fr.; Madame Hill 100 fl.; Frau v. Gilsa, geb. Hill 100 fl.; Fr. v. Lschudy eine Parthie Leinwand und Charpie. — Durch Frau Dr. Alfeld: von Frau General Alfeld 5 fl.; Fr. Schlichter 4 Betttücher u. 5 fl.; Frau Goldarbeiter Ernst 1 fl.; Frau Wallenfels 1 Paquet Wolle, Watte und sonstige Gegenstände. — Durch Frau Jung: von Frau Frotteur Werner 1 Parthie Charpie. — Durch Frau Willms: von Frau Drey 5 alte Herrnhemden u. 1 Pack Leinwand; F. Fugenbühl 15 Flanellbinden, 1 Hemd, alte Leinwand und 5 fl.; Fräulein Dern 18 lein. Binden, Leinwand und Charpie, welches dankend bescheinigt.

Wiesbaden, den 29. Juni 1866.

In Auftrag:  
Red. 388

Für die Wittve des in seinem Berufe verunglückten Lünchergesellen Friedrich

Lehr aus Dogheim sind ferner bei mir eingegangen:

Von Frau L. 1 fl., Herr J. 30 fr., Herr J. 35 fr., Herr L. 35 fr.

F. W. Käßler.

Frankfurt, 29. Juni.

### Geld-Course.

|                           |                                    |                                  |     |
|---------------------------|------------------------------------|----------------------------------|-----|
| Pistolen . . . . .        | 9 fl. 36                           | — 38                             | fr. |
| Holl. 10 fl.-Stücke . . . | 9 " 36                             | — 39                             | "   |
| 20 Frs.-Stücke . . . .    | 9 " 12                             | — 13                             | "   |
| Russ. Imperiales . . .    | 9 " 31                             | — 35                             | "   |
| Preuß. Friedr. d'or . . . | 9 " 54 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | — 56 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | "   |
| Dukaten . . . . .         | 5 " 24                             | — 27                             | "   |
| Engl. Sovereins . . .     | 11 " 28                            | — 32                             | "   |
| Preuß. Cassenscheine . .  | 1 " 42 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | — 43 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | "   |
| Dollars in Gold . . .     | 2 " 23 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | — 24 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | "   |

### Wechsel-Course.

|           |                                    |
|-----------|------------------------------------|
| Amsterdam | 98 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> G.  |
| Berlin    | 103 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> B. |
| Cöln      | —                                  |
| Hamburg   | 86 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> G.  |
| Leipzig   | 102 <sup>5</sup> / <sub>8</sub> G. |
| London    | 114 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> G. |
| Paris     | 91 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> B.  |
| Wien      | 88 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.  |
| Disconto  | 6 %.                               |

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.